Queer or what?

Anybody who is not behaving like you, not living like you, is hated.
This is your experience in Poona too. The people are not really in any way HARMED by you -- my sannyasins are the most harmless people you can find anywhere -- but people are against you just because you look different.

The homosexual has a very different lifestyle, and you are heterosexual. He belongs to another religion, he has another politics, he is not a man like you. The moment somebody says that he is gay, a gap arises, a great gap. Now how can you communicate?

But all these fears have to be dropped; these are all defense measures. They simply show that you are not yet settled in your being -- afraid any outside influence may take you away, off your ground.

A little Hollywood fruit was following a husky, good-looking man down the street murmuring, "My, what a pretty man!" Unable to resist temptation, he went up and felt his ass.
The man swung round. "What the hell is coming off here? Beat it, will you?"
Sadly the queer retired, but kept following, and unable to control himself, felt his ass again.
"I thought I told you to beat it," the man snarled.
A third time, however, the queer could not resist, and lovingly felt the attractive can. The man swung round and knocked him to the ground.
The injured fruit looked up at the big brute and said sarcastically, "Tourist!"

It is not only that YOU hate the homosexual, the homosexual also hates the heterosexual; he also thinks that he does not belong to him.

We have created **unnecessary labels**. We have put labels on every man, and not one label -- a thousand and one labels on every man. Remove all the labels! Man is simply man -- homosexual, heterosexual, autosexual, doesn't matter -- man is simply man.
Respect man, love man. Respect his individuality, respect his differences. And that is possible only if you respect your individuality. That is possible only if you are grounded in your own being and you are unafraid.
I would like a world utterly fearless, where all labels can be removed.

Once it happened:

I entered an air-conditioned train compartment in Bombay. The only passenger in my cabin immediately fell on the floor and touched my feet -- -a traditional Hindu SASHTANG when your whole body touches the floor. I told him, "Wait, wait! I am not a Hindu!
But he had already touched my feet. He was shaken; he said, "Then who are you?"
I told him, "Can't you see my beard? I am a Mohammedan! "
He said, "My God! And I have touched your feet! Why didn't you say so before?"
I said, "But you didn't give me any time. The moment I entered you jumped in such a hurry. Excuse me, but I am a Mohammedan. You can go to the Ganges and take a dip and you will be purified."But now the thing was that we had to live in the same compartment for twenty-four hours. And he was very much worried about what he had done -- such a sin, never heard of before. And he said, "Do you know? I am the highest brahmin caste, and I thought that you were a mahatma."
I said, "Just a little difference between a mahatma and a Mohammed. My name is Mohammed."
But he would look at me again and again -- pretending to read his newspaper but he would look again and again. He was making sure -- I didn't look like a Mohammedan.

Finally he said, "You are joking! You don't look like a Mohammedan."
I said, "So you have got it!"
He jumped again, touched my feet, and said, "I was watching you -- you don't look like a Mohammedan. The very vibe is that of the purest saint."
I said, "If it satisfies you, perfectly good, but if you ask MY opinion, now you will have to take two dips! In fact, I AM a Mohammedan! I was just trying to help you, to console you; I was not hoping that you would touch my feet again."
The man was angry. He called the conductor immediately and he said, "Change my compartment! I cannot sleep in this compartment -- twenty-four hours with this man will be a torture, a hell. I don't know what kind of man he is. Sometimes he says he is Hindu, sometimes he says he is Mohammedan."
I told him, "The fact is, I am simply crazy"
He said, "That's right! So you are not Mohammedan? It is better to be crazy than to be a Mohammedan. Just crazy but Hindu?"
I said, "Of course! I am a Hindu of the highest brahmin caste, but a little crazy. Once in a while this idea comes to me that I am Mohammed -- but I am not! "
A third time he touched my feet!

People live by labels.... Drop all labels from your being and drop labels from others' beings. Look at people as they are, don't bring labels. Then we will have a better humanity, a more human humanity.

(Osho-Be Still and Know s151ff)

*****

Queer oder was?

Jeder, der sich nicht so verhält wie du, der nicht so lebt wie du, wird gehasst.

Das ist auch deine Erfahrung in Poona. Die Menschen werden durch dich in keiner Weise wirklich GESCHÄDIGT – meine Sannyasins sind die harmlosesten Menschen, die man irgendwo finden kann –, aber die Menschen sind gegen euch, nur weil ihr anders ausseht.

Der Homosexuelle hat eine ganz andere Lebensweise, und du bist heterosexuell. Er gehört einer anderen Religion an, hat eine andere politische Einstellung, er ist kein Mensch wie du. In dem Augenblick, in dem jemand sagt, dass er schwul ist, entsteht eine Kluft, eine große Kluft. Wie soll man da noch miteinander kommunizieren können?

Aber all diese Ängste müssen abgelegt werden; sie sind nichts anderes als Schutzmechanismen. Sie zeigen lediglich, dass du noch nicht wirklich in deinem eigenen Sein angekommen bist – dass du Angst hast, irgendein äußerer Einfluss könnte dich von deinem Standpunkt wegbringen, dir den Boden unter den Füßen wegziehen.

Ein kleines Hollywood-Schwuchtelchen folgte einem kräftigen, gut aussehenden Mann die Straße entlang und murmelte: „Meine Güte, was für ein hübscher Mann!“ Schließlich konnte es der Versuchung nicht widerstehen, ging auf ihn zu und tätschelte ihm den Hintern.Der Mann fuhr herum. „Was zum Teufel soll das? Hau ab, verstanden?“ Traurig zog sich der Schwule zurück, folgte ihm aber weiter. Und weil er sich nicht beherrschen konnte, tätschelte er ihm erneut den Hintern. „Ich dachte, ich hätte dir gesagt, du sollst verschwinden!“, knurrte der Mann.
Doch ein drittes Mal konnte der Schwule nicht widerstehen und streichelte liebevoll den attraktiven Hintern. Der Mann fuhr herum und schlug ihn zu Boden. Das verletzte Früchtchen blickte zu dem großen, groben Kerl auf und sagte sarkastisch: „Tourist!“

Es ist nicht nur so, dass DU den Homosexuellen hasst – auch der Homosexuelle hasst den Heterosexuellen; auch er glaubt, dass dieser nicht zu ihm gehört.

Wir haben **unnötige Etiketten** geschaffen. Wir haben jedem Menschen Etiketten angeheftet, und nicht nur eines – tausendundeins Etiketten für jeden Menschen.

Entfernt alle Etiketten! Der Mensch ist einfach Mensch – homosexuell, heterosexuell, autoerotisch, das spielt keine Rolle. Der Mensch ist einfach Mensch.

Achtet den Menschen, liebt den Menschen. Achtet seine Individualität, achtet seine Andersartigkeit. Und das ist nur möglich, wenn du deine eigene Individualität achtest. Das ist nur möglich, wenn du in deinem eigenen Sein verwurzelt bist und keine Angst hast.

Ich wünsche mir eine völlig angstfreie Welt, in der alle Etiketten abgelegt werden können.

Einmal geschah Folgendes:

Ich stieg in Bombay in ein klimatisiertes Zugabteil. Der einzige Fahrgast in meinem Abteil warf sich sofort auf den Boden und berührte meine Füße – eine traditionelle hinduistische Verbeugung, ein SASHTANG, bei der der ganze Körper den Boden berührt.

Ich sagte zu ihm: „Warte, warte! Ich bin kein Hindu!“

Aber er hatte meine Füße bereits berührt. Er war völlig erschüttert und fragte: „Wer sind Sie dann?“

Ich sagte zu ihm: „Kannst du meinen Bart nicht sehen? Ich bin ein Mohammedaner!“

Er rief: „Mein Gott! Und ich habe Ihre Füße berührt! Warum haben Sie das nicht vorher gesagt?“

Ich erwiderte: „Aber du hast mir doch gar keine Zeit gelassen. Kaum war ich eingestiegen, bist du schon so hastig auf mich zugestürzt. Entschuldige bitte, aber ich bin ein Mohammedaner. Du kannst zum Ganges gehen und ein Bad nehmen, dann wirst du wieder rein.“

Nun war allerdings das Problem, dass wir vierundzwanzig Stunden lang im selben Abteil verbringen mussten. Und er machte sich große Sorgen darüber, was er getan hatte – eine solche Sünde, davon hatte er noch nie gehört.

Er sagte: „Wissen Sie, ich gehöre zur höchsten Brahmanenkaste, und ich dachte, Sie seien ein Mahatma.“

Ich sagte: „Zwischen einem Mahatma und einem Mohammed liegt doch nur ein kleiner Unterschied. Mein Name ist Mohammed.“

Aber er schaute mich immer wieder an – tat so, als würde er seine Zeitung lesen, blickte jedoch ständig zu mir herüber. Er wollte sich vergewissern, denn ich sah ja gar nicht wie ein Mohammedaner aus.

Schließlich sagte er: „Sie machen doch Witze! Sie sehen überhaupt nicht wie ein Mohammedaner aus.“

Ich sagte: „Na, da hast du es ja!“

Er sprang wieder auf, berührte meine Füße und sagte: „Ich habe Sie beobachtet – Sie sehen nicht wie ein Mohammedaner aus. Ihre ganze Ausstrahlung ist die eines reinsten Heiligen.“

Ich sagte: „Wenn dich das zufriedenstellt, ist es vollkommen in Ordnung. Aber wenn du mich nach MEINER Meinung fragst, dann wirst du jetzt wohl zweimal in den Ganges springen müssen! Tatsächlich BIN ich ein Mohammedaner! Ich wollte dir doch nur helfen, dich trösten. Ich hatte nicht damit gerechnet, dass du noch einmal meine Füße berühren würdest.“

Der Mann wurde wütend. Sofort rief er den Schaffner und sagte: „Verlegen Sie mich in ein anderes Abteil! Ich kann in diesem Abteil nicht schlafen – vierundzwanzig Stunden mit diesem Mann wären eine Folter,

eine Hölle. Ich weiß nicht, was das für ein Mensch ist. Mal behauptet er, Hindu zu sein, dann wieder, Mohammedaner.“

Ich sagte zu ihm: „Die Wahrheit ist: Ich bin einfach verrückt.“

Er sagte: „Genau! Also sind Sie doch kein Mohammedaner? Es ist besser, verrückt zu sein als ein Mohammedaner. Einfach verrückt, aber Hindu?“

Ich sagte: „Natürlich! Ich bin ein Hindu aus der höchsten Brahmanenkaste, nur ein wenig verrückt. Ab und zu kommt mir der Gedanke, dass ich Mohammed bin – aber das bin ich nicht!“

Zum dritten Mal berührte er meine Füße!

Die Menschen leben durch Etiketten … Lege alle Etiketten ab, die du deinem eigenen Sein angeheftet hast, und lege auch die Etiketten ab, die du dem Sein anderer Menschen angeheftet hast. Sieh die Menschen so, wie sie sind. Bringe keine Etiketten ins Spiel. Dann werden wir eine bessere Menschheit haben – eine menschlichere Menschheit.

(Osho-Be Still and Know s151ff)

www.lovebirth.de/inochi-no

*****

Kleine Übersetzungsanmerkung (chatgpt):
*Die englischen Begriffe **queer, fruit** und **Mohammedan** stammen aus einem älteren Sprachgebrauch. Ich habe sie je nach Zusammenhang unterschiedlich übertragen. Insbesondere die derbe Bezeichnung **„Früchtchen“** in der Anekdote soll den provokanten, bewusst respektlosen Humor des Originals wiedergeben.*
Heute würde man diese Begriffe teilweise anders verwenden. 11/2026

*Queer vor allem als Oberbegriff für Menschen verwendet, deren sexuelle Orientierung oder geschlechtliche Identität **nicht** den traditionellen gesellschaftlichen Vorstellungen von ausschließlich heterosexuell und cisgeschlechtlich entspricht.*
cisgender / cis) = (aus lateinisch *cis* „diesseits“ und englisch *gender* „soziales Geschlecht“) bezeichnet Personen, deren Geschlechtsidentität mit dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht übereinstimmt.

*Die heute gebräuchliche Abkürzung lautet: **LGBTQIA+** Die Buchstaben stehen für:*
L – Lesbian (lesbisch) G – Gay (schwul) B – Bisexual (bisexuell) T – Transgender (transgeschlechtlich) Q – Queer oder Questioning (queer oder noch auf der Suche nach der eigenen Identität) I – Intersex (intergeschlechtlich) A – Asexual (asexuell; Agender) + – weitere sexuelle Orientierungen und geschlechtliche Identitäten.
Heute hat sich die Bedeutung stark gewandelt: Aus einem früher oft diskriminierenden Schimpfwort ist für viele Menschen eine selbstbewusste Identitätsbezeichnung und ein Begriff für Vielfalt geworden.

*Nicht-binäre Identitäten: Nicht alle Menschen verorten sich im klassischen binären System aus Mann und Frau; manche Menschen sind **weder cis noch trans**.*

ALLES klaaar????